

# **Pünktlich zur Sommerzeit: SPON-Artikel über die "Sommerferien" von Lehrern**

**Beitrag von „Farbenfroh“ vom 28. Juli 2018 18:43**

Der Mythos vom "Halbtagsjob" und 3 Monaten Urlaub im Jahr kommt aber auch daher, dass wir keine normale Präsenzpflicht am Arbeitsplatz haben. Deshalb denken natürlich viele, dass wir mittags Feierabend haben und Ferien für uns Urlaub wären.

Eine Freundin von mir arbeitet an einer Schule für Pflegeberufe. Die hat geregelte Arbeitszeiten von 7:30 - 16:00. Korrekturarbeiten, Nach- und Vorbereitung des Unterrichts etc. finden dort in dieser Arbeitszeit in der Schule statt. Wenn Überstunden geleistet werden, bekommt sie die auch extra vergütet und gutgeschrieben. Zuhause muss sie dafür auch nichts mehr machen.

Gefällt mir persönlich irgendwie sogar besser, dieses Arbeitsmodell. Was ich alles in den Ferien und an den Nachmittagen und Abenden zuhause beruflich machen muss, wird nicht wirklich honoriert. Dafür muss man sich anhören, man hätte doch so viel frei.